

Clubfrauen - 1. Bundesliga 2023/24

Beitrag von „RedBlack93“ vom 5. Oktober 2023, 16:40

[Zitat von hacklberry](#)

[Zitat von steffl5](#)

Ich verfolge die Clubfrauen ehrlicherweise nur am Rande, was man halt so auf Twitter und der Website automatisch mitbekommt.

Frage an die, die das länger verfolgen: war diese Unterlegenheit so zu erwarten oder ist das in der Deutlichkeit dann doch eine Enttäuschung? Es gab eine KaDepp Folge mit Florian Zenger diesen Sommer. Das klang zwar nicht nach „wir spielen oben mit“, aber wenn ich mich richtig erinnere auch nicht nach „da muss schon alles passen, damit wir drin bleiben“. War das eine Fehleinschätzung der Verantwortlichen?

Es war klar, dass man um den Abstieg spielt und schon einiges zusammenkommen muss um den zu verhindern. Man hat nun mal mit am wenigsten Geld zur Verfügung.

Es ist auch nichts neues, dass die Frauenbundesliga eine Mehrklassengesellschaft ist. Bayern und Wolfsburg spielen um den Titel. Hoffenheim, Frankfurt, evtl. Leverkusen um Platz 3 und der Rest ist Mittelfeld und Abstiegskampf. In den letzten Jahren war da der Übergang zwischen Mittelfeld und Abstiegskampf nicht immer so deutlich und es hat die halbe Liga teils gegen die Abstieg gespielt. Das scheint sich ein bisschen zu ändern.

Für mich war schon klar, dass es auch deutliche Niederlagen setzen wird und auch nicht nur für uns. Duisburg hat ja auch schon 9:0 in Hoffenheim verloren. Solche Ergebnisse sind auch in der Vergangenheit schon immer wieder vorgekommen, da wie oben schon geschrieben die Unterschiede so extrem sind. Was man so hört sollen Bayern und Wolfsburg mit Etats um die 10 Mio kalkulieren. Der Glubb hat 1 Mio zur Verfügung.

Was mir aktuell schon ein bisschen Sorgen bereitet ist wie weit man vom "Mittelfeld" weg ist. Es reicht definitiv nicht nur gegen die direkten Konkurrenten wie Duisburg,

Essen, Köln zu punkten. Man muss schon auch mal gegen andere Mannschaften Punkte holen. Man muss auch kein Hellseher sein um vorherzusagen, dass morgen in Wolfsburg und nächste Woche gegen Hoffenheim nochmal zwei vermutlich deutliche Niederlagen dazukommen.

Die Niederlage in Leverkusen war jetzt nicht ganz überraschend, auch nicht in der Höhe. Bremen ist aber einer der von mir angesprochenen Mittelklasseclubs. Da wars schon schockierend wie viel gefehlt hat.

Alles anzeigen

Schockierend war vor allem dass man gegen Bremen binnen 20 Minuten auseinander gefallen ist.